

EFH GOLDINGER IN FRAUENFELD

Fernab vom Stadtzentrum an einem leicht geneigten Westhang liegt das grosszügige Einfamilienhaus.
Die umliegenden Wohnhäuser prägen die Situation und dienen in ihrer Lage und Dimension dem Entwurf als Grundlage.
Entlang der tiefen Parzellenform gliedert sich ein schlankes, klares, selbstbewusstes Volumen.
Richtung Süden und Gartenseitig dominieren grosszügige Fensterflächen. Im Norden und dem Hauszugang, proportioniert ein eingeschnittener Zugangshof den Kubus und übernimmt die Massstäblichkeit des direkten Kontextes.
Auch im Innern wird den Raumverhältnissen grosse Beachtung geschenkt, obliegen die Massketten der Grundlage des goldenen Schnittes.
Lichtdurchflutete, helle Räume in gestaffelter Abfolge überraschen im Innern und bieten interessante Aus- und Durchblicke. Mittig im Grundriss wurde ein Oblicht eingeplant, was dem zweigeschossigen Essbereich zusätzlich aufwertet.
Der Grundriss teilt sich typologisch in eine dienende (nördlich) und bediente (südlich) Raumschicht.
Eine klare Formensprache reflektiert sich von innen nach aussen. Die schlichte, aber edle Materialisierung verstärkt die architektonische Haltung.
Erdgeschossig sind die Lebensräume wie Wohnen und Essen angeordnet, diese profitieren vom direkt zugänglichen mediterranen Garten.

Realisation: 2003
Baukosten: Fr. 1.3 Mio.
Leistungen: Entwurf, Projektierung, Ausführungsplanung / Projektleitung.
Standort: Frauenfeld

